Der Grundsatz „Einen Gott, den es gibt, gibt es nicht!“[[1]](#footnote-1) kann beim Auspacken des Koffers und bei der Auseinandersetzung mit Gottesbildern immer zuerst in den Blick genommen werden - dafür wird ein leerer Bilderrahmen in die Mitte gelegt und aus Ex 20, 2a und 4a zitiert[[2]](#footnote-2): Ich bin JHWH, dein Gott. Du sollst Dir kein Gottesbild machen. Die folgenden Symbole sind eine Auswahl und jedes Symbol ist mehrdeutig. Die hier zugeordneten Gegenstände können selbstverständlich auch durch andere ersetzt werden. Ziel ist es, die persönlichen Gotteskonzeptionen zu reflektieren und sich einen eigenen "Gotteskoffer" zu packen. Die Figuren können z.B. bei Playmobil oder als Biegepüppchen gefunden werden.

**Wer ist Gott?**

1. Gott, der **Lebensatem**: Gottes Geist (Wind, Hauch) hat mich gemacht, sein **Atem** hat mir das Leben gegeben. **Hiob 33, 4** (ein Fächer)
2. Gott, der **Schöpfer**: Der Herr hat Himmel und Erde geschaffen, das Meer und alle Geschöpfe, ewig hält er die Treue. **Ps 146, 6a** (eine Schöpfkelle)
3. Gott, wie ein **Vater:** Du bist doch unser Vater. **Jes 63, 16** (eine Vater-Kind-Figur)
4. Gott, wie eine **Mutter:** So spricht der Herr: Wie eine **Mutter** ihren Sohn tröstet, so tröste ich euch. **Jes 66,13** (eine Mutter-Figur mit Kind)
5. Gott, wie ein **Hirte**: Der Herr ist mein **Hirte**, nichts wird mir fehlen. **Ps 23,1** (eine Hirtenfigur)
6. Gott, wie ein **König**: Der Herr ist **König**, bekleidet mit Hoheit, der Herr hat sich bekleidet und mit Macht umgürtet. **Ps 93, 1** (eine Königsfigur)
7. Gott, wie ein **Richter:** Gott ist ein gerechter Richter! **Ps 7, 12a** (eine Waage oder eine Schiedsrichterfigur)
8. Gott, wie ein **Arzt**: Gott sagte zu seinem Volk, als es durch die Wüste zog: Ich bin der Herr, dein **Arzt**. **Gen 15,26** (ein Stethoskop oder eine Arztfigur)
9. Gott, ein **Krieger**: Der Herr ist ein **Krieger**, JHWH ist sein Name. Pharaos Wagen und seine Streitmacht warf er ins Meer. Seine besten Kämpfer versanken im Schilfmeer. **Ex 15,2-3** (ein Schwert)
10. Gott, der **Retter:** Ich warte voll Vertrauen auf Gott, meinen **Retter**. **Mi 7,7** (ein Rettungsring)
11. Gott, ein **Lehrer**: Wer ist ein **Lehrer** wie Gott? **Hiob 36,22** (eine Tafel)
12. Gott, der **Heilige**: Mit wem wollt ihr mich vergleichen? Wem sollte ich ähnlich sein? spricht der **Heilige**. **Jes 40,25** (goldenes Rundtuch)
13. Gott im **Wort**: Am Anfang war das **Wort**, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. **Joh 1,1** (eine Schriftrolle)

**Wie ist Gott?**

1. Gott ist **Liebe. 1. Joh 4,16a** (Herz).
2. Gott ist **groß und unbegreiflich**, **Psalm 36,26** (Fragezeichen)
3. Wahrhaftig, du bist ein **verborgener** Gott. **Jes 45,15a** (schwarzes Tuch)
4. Gott leuchtet wie das Licht der **Sonne. Hab 3,4** (eine Sonne)
5. Der Herr ist **ein ewiger Gott**. Er wird nicht müde und matt. **Jes 40,28b** (ein goldener Ring)
6. Gott hält mit starker **Hand**: Ich helfe dir, ich halte dich mit starker **Hand**. **Jes 41,10** (eine Hand aus Ton)
7. Der Herr ist mein **Licht** und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? **Ps 27,1a** (eine Kerze)
8. Bei dir ist die **Quelle** des Lebens. **Ps 36,10a** (ein Brunnen)
9. Mein Gott, **mein Fels**, bei dem ich mich berge. **2 Sam 22,3a** (ein Stein)
10. Doch meine **Burg** ist der Herr. **Ps 94,22a** (eine Burg)
11. Alle, die ihr den Herrn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist für euch Helfer und **Schild**. **Ps 115,11** (ein Schild)
12. Herr, mein Gebieter, meine starke Hilfe, du **beschirmst** mein Haupt am Tag des Kampfes. **Ps 140,8** (ein Schirm)
13. Der Herr ist ein **Hüter**, der Herr gibt dir Schatten. Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden noch der Mond in der Nacht. **Ps 121,5a und 6** (ein Hut)
14. Sei mir gnädig Gott, sei mir gnädig; denn ich flüchte mich zu dir. Im Schatten deiner **Flügel** finde ich Zuflucht, bis das Unheil vorübergeht. **Ps 57,2** (ein Flügel)
15. So gibt Gott auf sein Volk Acht: Wie ein **Adler,** der sein Nest beschützt und über seinen Jungen schwebt, der seine Schwingen ausbreitet, ein Junges ergreift und es flügelschlagend davon trägt. **Dtn 32,11** (ein Adler)
16. Gott schuf also **den Menschen** als sein Abbild, als Abbild Gottes schuf er ihn. Als Mann und Frau schuf er sie. **Gen1,26a** (ein Spiegel)

**Wo ist Gott?**

1. Gott blickt vom **Himmel** herab auf die Menschen. **Ps 53,3a** (ein blaues Tuch mit Sternen)
2. Nur eines erbitte ich vom Herrn, danach verlangt mich: Im **Haus** des Herrn zu wohnen alle Tage meines Lebens. **Ps 27,4** (ein Haus)
3. Wer in der **Liebe** bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm**. 1. Joh 4,16b** (ein zweites Herz)
4. **In Gott leben wir**, in ihm bewegen wir uns, in ihm sind wir. **Apg 17,28** (eine Schneekugelüber einem Ort)

1. Bonhoeffer, Dietrich: Akt und Sein (1929). Transzendentalphilosophie und Ontologie in der systematischen Theologie. München: Christian Kaiser Verlag, 1956, S. 94. [↑](#footnote-ref-1)
2. Zitiert wird weitgehend nach der Einheitsübersetzung. [↑](#footnote-ref-2)